

Giesing ist Kult.

Die SPD-Fraktion im Bezirksausschuss 17
Obergiesing-Fasangarten

München, 11.2.2013

Antrag der SPD-Fraktion zur BA-Sitzung am 13.02.2013:

Dringender Handlungsbedarf bei Kinderbetreuungs- und Bildungseinrichtungen infolge der demographischen Entwicklung im 17. Stadtbezirk

Parallel zur gesamtstädtischen Entwicklung wird auch die Bevölkerungszahl im 17. Stadtbezirk Obergiesing-Fasangarten in den nächsten 2 – 4 Jahren auf annähernd 54.000 - 55.000 Bürgerinnen und Bürger anwachsen. Dies erfolgt v.a. durch Nachverdichtungen im gesamten Stadtbezirk und durch die Bebauung rund um den Giesinger Bahnhof sowie insbesondere des Agfa-Geländes. Auch aufgrund der räumlichen und baulichen Dimensionen dieser grossen Wohnungsbauprojekte ist bereits deutlich spürbar und weiterhin verstärkt zu erwarten, dass sich der Jugendquotient in der Altersstruktur des Stadtbezirks erhöhen wird. Darauf muss bereits jetzt reagiert werden.

Die SPD-Fraktion stellt daher folgenden Antrag:

Das Referat für Bildung und Sport (RBS) wird gebeten, die für die stadtteilpolitische Arbeit des Bezirksausschusses wichtigen Fragen umfassend zu beantworten:

- 1) Welche stichhaltigen Zahlen / Prognosen liegen dem RBS vor über den Bedarf im 17. Stadtbezirk an
 - a) Kinderkrippenplätzen und
 - b) Kindergartenplätzenjeweils bis 2015-2016 ?
- 2) Welche Maßnahmen zieht das RBS konkret bis 2015 in Erwägung, um den Bedarf an
 - a) Kinderkrippenplätzen und
 - b) Kindergartenplätzenüber den jetzigen Stand hinaus bis 2015-2016 abzudecken ?

- 3) Welche Erkenntnisse und welche Zahlenprognosen liegen dem RBS vor über die zu erwartenden Schülerzahlen bis 2015-2016 in der Grundschule an der
 - a) Weißenseestraße
 - b) St. Martin-Straße und
 - c) Ichostraße
 - d) Lincolnstrasse
- 4) Welche Maßnahmen zieht das RBS konkret bis 2015-2016 in Erwägung, um den Bedarf an Grundschulplätzen in den unter 3) genannten Grundschulen abzudecken ?
- 5) Welche konkrete Baumaßnahme ist insbesondere bei der Grundschule an der Weißenseestraße bis 2015 geplant, um den besonderen Anforderungen infolge der Bebauung des Agfa-Geländes gerecht zu werden?
Insbesondere da das Agfa-Gelände innerhalb des Schulsprengels der GS an der Weißenseestraße liegt, ist dies von besonderer Brisanz.
- 6) Welche Erkenntnisse und welche Prognosen liegen dem RBS vor über die zu erwartenden Schülerzahlen aus dem 17. Stadtbezirk bis 2015-2016 an weiterführenden Schulen
 - a) für Mittelschulen
 - b) für Realschulen
 - c) für Gymnasien

Hier erwarten wir konkrete Zahlen über die Schüler, die ihren Wohnsitz im 17. Stadtbezirk haben.
- 7) Gibt es Szenarien, wo bzw. in welchen Stadtbezirken die in 6) genannten Schülerinnen und Schüler eine weiterführende Schule besuchen werden?
- 8) Welche Maßnahmen zieht das RBS konkret bis 2015-2016 in Erwägung, um den Bedarf an Plätzen in weiterführenden Schulen entweder im 17. Stadtbezirk oder angrenzenden Stadtbezirken abzudecken ?
Gibt es Überlegungen zu weiteren möglichen Schulstandorte im 17. Stadtbezirk, um den Bedarf abzudecken?

Birgit Knoblach - Fraktionssprecherin